

ERGÄNZENDE HINWEISE FÜR LEHRPERSONEN ZUM ARBEITSBLATT 1

WOFÜR SIND GEMEINDEN ZUSTÄNDIG?

Ziele: Zuständigkeiten der Stadt Graz und die Bedeutung der Gemeindeebene für den eigenen Alltag kennenlernen.

Zum Arbeitsblatt:

Ausgangspunkt dieses Arbeitsblatts sollen die eigenen Erfahrungen und die eigenen Lebenswelt sein: Wann gehe ich in eine Servicestelle der Stadt Graz? Was wird auf Gemeindeebene entschieden, was nicht?

Bearbeitungsmöglichkeiten je nach Einschätzung:

- Die Jugendlichen überlegen zuerst selbst, tauschen sich danach in Kleingruppen aus. In der Gruppe wird gemeinsam überlegt, wofür die Stadt Graz zuständig ist. Die Lehrperson stellt richtig/ergänzt.
- Die Jugendlichen überlegen in Kleingruppen, wofür die Stadt Graz zuständig ist. Sie recherchieren selbstständig über die Zuständigkeiten.

ERGÄNZENDE HINWEISE FÜR LEHRPERSONEN ZUM ARBEITSBLATT 2

WAHLHÜRDEN

Ziele: Reflexion der persönlichen Einstellung zum Wählen, Meinungen sichtbar machen, Problemlagen formulieren, Lösungen suchen.

Ablauf:

Die Schüler:innen lesen sich die Wahlhürden durch, formulieren eventuell eine persönliche Wahlhürde. Alle Wahlhürden werden als Schlagwörter deutlich lesbar im Raum verteilt aufgelegt. Alle suchen sich ihre ganz persönliche Wahlhürde und stellen sich zu ihr.

Wenn sich alle positioniert haben, können einzelne Personen dazu befragt werden, warum sie bei dieser Wahlhürde stehen. Hat sich jemand auf die Position „persönliche Wahlhürde“ gestellt, befragt man diese Personen danach.

Leiten Sie eine kurze Diskussionsrunde im Plenum zu den Fragen am Arbeitsblatt an. Sammeln Sie die Aussagen der Schüler:innen, warum sie wählen bzw. warum nicht.